



---

## **Wertschätzung & Anerkennung in der pädagogischen Beziehung**

**Entwicklung braucht Beziehung  
Beziehung braucht Entwicklung**

---

Veranstalter: All About Conflicts

Webseite: [www.all-about-conflicts.org](http://www.all-about-conflicts.org)

Die Fortbildung kann online über Zoom oder in Präsenz stattfinden.

---

### **Seminarleitung**

Johannes Neumann ist

- Autor der DRK Fachveröffentlichung „Curriculum - Was Macht Was?!“,
- bundesweit als Referent und Fortbildner für Kitateams, Leitungen und Fachberatungen tätig,
- Coach, Mediator und Trainer für Beziehungskompetenz

### **Wertschätzung & Anerkennung**

Jeder Mensch hat das basale Bedürfnis sich selbst wertvoll spüren zu wollen. Wir spüren dieses Bedürfnis vor allem dann, wenn wir uns nicht gesehen, gehört oder verstanden fühlen. Für Kinder, aber auch für uns Erwachsene ist diese Erfahrung oft schmerzvoll. Damit sich Kinder ihrem Potential entsprechend entwickeln können, brauchen sie Bezugspersonen, die ihnen wertschätzend und anerkennend begegnen. Besonders Kinder brauchen diese bedingungslose anerkennende Rückversicherung ihrer Selbst. Sie lernen dadurch sich selbst kennen, sich selbst besser zu verstehen und sich selbst zu wertschätzen.

Damit Fachpersonen in der pädagogischen Beziehung eine wertschätzende Haltung leben können, müssen sie zum Einen wissen, was Wertschätzung eigentlich ist und zum Anderen lernen, wie sie Wertschätzung geben und annehmen können.

Wertschätzung unterscheidet sich ganz radikal von Lob oder Kritik, die sich auf das bezieht, was Kinder tun, leisten und können und oft eine Bewertung dessen darstellt, wie Kinder sich verhalten. Anerkennung begegnet dem Dasein des Kindes auf wertschätzende Weise, ganz gleich, ob dieses Kind frustriert, traurig oder ungeduldig ist. Sie adressiert die existenzielle Dimension des Kindes jenseits seines Handelns. Wird diese Dimension in jede Interaktion mit dem Kind einbezogen, kann

das Kind sich auch dann wertvoll spüren, wenn sein Verhalten (z.B. Schlagen, Treten oder Beißen) korrigiert wird.

### **Fortbildung**

Die Fortbildung stellt Fachpersonen die Theorie einer wertschätzenden und anerkennenden Haltung in der pädagogischen Beziehung vor. Der Unterschied zu Lob und Kritik wird anschaulich verdeutlicht. Durch einfache Übungsbeispiele können Fachpersonen ihr eigenes Verhältnis zu Wertschätzung untersuchen, indem sie Schritt für Schritt verschiedene Elemente der Wertschätzung entdecken: Wie ist meine Fähigkeit und Erfahrung mir selbst gegenüber wertschätzend zu sein? Wie und wann kann ich Wertschätzung annehmen, wenn sie mir gegeben wird? Welche Möglichkeiten habe ich Anerkennung zu geben?

Durch praktische Übungen in der Beziehungsarbeit mit den Kolleg\*innen lernen die Fachpersonen sich selbst besser kennen und verstehen. Im Laufe dieses Prozesses wird eine Brücke geschlagen zur Haltung gegenüber den Kindern. Fachpersonen lernen, dass sie Kindern auch dann wertschätzend begegnen können, wenn sie deren Verhalten als inakzeptabel betrachten.

In Fallbeispielen werden solche Situationen untersucht und die guten Gründe für das Verhalten des Kindes erforscht. Ziel der Fortbildung ist es, dass Fachpersonen einen wertschätzenderen Blick und Umgang auf bzw. mit den Kindern in der Einrichtung haben können.

### **Methoden & Inhalte**

- > Vermittlung von Theorie zur Bedeutung von Wertschätzung und Anerkennung für den gesamten Entwicklungsraum Kita
- > Selbstreflexionsübungen zur Erforschung der eigenen Haltung
- > praktische Übungen für eine wertschätzende Kommunikation
- > Theorie des Guten Grundes & Förderung von Perspektivwechsel
- > Erfahrung einer wertschätzenden Haltung und Umgang durch die Arbeitsweise der Seminarleitung
- > Wertschätzungserfahrung im Miteinander des Teams
- > bedarfsorientierte Fortbildung in flexibler Ausrichtung auf das Team
- > Bewegung, Spiel, Selbstreflexion, Kommunikationstraining, Selbst-Entwicklungsübungen

### **Zeitlicher Rahmen**

9:00 Uhr – 16:00 Uhr

### **Zielgruppe**

Teams von Kitas und Schule bundesweit.

### **Zur Vorbereitung**

In einem kostenfreien Vorgespräch wird die Fortbildung auf die jeweiligen Entwicklungsbedarfe des Teams ausgerichtet.



Mediation und Seminare

**All about conflicts**